



KREIS DIEPHOLZ

Marlou Meier darf nach Barcelona

Ehrenamts-Siegerin der jungen Fußballer / Nentwig freut sich auf Barsinghausen

Sulingen – Am Ende einer langen Reihe von Würdigungen der mehr als 20 engagierten Ehrenamtlichen im Sulinger Restaurant Dahlskamp bat der Fußballkreis-Vorsitzender Andreas Henze Heinz Nentwig nach vorn. Der Spartenleiter des TSV Barrien wollte nach Erhalt seiner Urkunde schon wieder zu seinem Platz abdrehen, als ihn Henze zum Bleiben aufforderte. Er kürte den 68-Jährigen nämlich zum Kreissieger der DFB-Aktion „Ehrenamt“. Also darf Nentwig mit den Gewinnern der anderen 32 Kreisverbände ein Wochenende im Sporthotel Barsinghausen verbringen – verbunden mit einem attraktiven Rahmenprogramm und dem Besuch eines Bundesligaspiels. „Jetzt bin ich echt überrascht“, entfuhr es dem langjährigen Kassenswart der Barrier Fußballer, der seit 29 Jahren die Ü50/Ü60-Kicker trainiert. Kurz darauf hatte er sich aber wieder gefangen und wusste bereits, wen er als Begleitung mitnimmt: „Zuerst frage ich natürlich meine Frau!“

Die dürfte in den vergangenen Jahrzehnten ohnehin oft genug auf ihren Heinz verzichtet haben – denn schon kurz nach seinem Eintritt in den TSV 1981 hatte er das Amt des Sparten-Chefs übernommen. Mitte der 90er trug er als zweiter Vorsitzender des Gesamtvereins Verantwortung. Noch heute gilt er als gefragter Mann, wenn es um Rat und Tat geht.

Über den Kreissieg in der Nachwuchskategorie der ausgezeichneten Ehrenamtlichen freute sich Marlou Meier vom TSV Asendorf, die seit 2014 als Co-Trainerin die Jüngsten mitbetreute – zunächst die G-Junioren, später die F-Junioren. 2017 übernahm sie die U 9 als eigenverantwortliche Trainerin. Ihre Rolle interpretiert sie aber umfangreicher als vielerorts üblich: So gelingt es ihr, Kinder unterschiedlicher Herkunft oder sozialer Schichten durch verschiedene Aktionen außerhalb des Sportplatzes zusammenzubringen. „Das ist unheimlich wichtig, denn nicht allen ist eine unbeschwerter Kindheit vergönnt“, verdeutlichte Henze.

Preisträgerin Marlou Meier reist nächstes Jahr für eine Woche nach Barcelona und erlebt dort ein Begleitprogramm, das viel mit Fußball zu tun hat – aber nicht nur. „Wer das bisher mitgemacht hat, kam begeistert zurück“, verriet Henze. Begeistert war auch Torsten Blietschau – von dem Abend, den Heino Dahlskamp als Ehrenamtsbeauftragter des Fußballkreises organisiert hatte. „Das ist ein sehr schöner, stimmiger Rahmen“, urteilte der Geschäftsführer der Volksbanken im Landkreis Diepholz, die diese Aktion seit mehr als 20 Jahren sponsern. Blietschau nannte in seinem Grußwort einen wesentlichen Unterschied zwischen den nun in Sulingen Geehrten (siehe Info-Kasten) und den obersten Fußball-Funktionären im Land: „An der Spitze des DFB war in den vergangenen Jahren nicht die ganz große Kontinuität vorhanden“, erinnerte er an die drei Präsidenten, die allesamt vor dem Ende ihrer Amtszeit ihren Stuhl räumen mussten: „Sie sind da anders“, rief er den Gästen zu: „Seit Jahren leisten Sie großen Einsatz, machen viel, vor allem aber: Sie machen vieles richtig.“ Wohlwissend, dass „wir Banker gern alles in Euro und Cent ausrechnen“, stellte er fest: „Ihre Arbeit ist unbezahlbar.“

Das hoffte auch Henze, der den Zuhörern einen Wunsch mit auf den Weg gab: „Ehrenamt darf nicht zur Belastung werden. Ihr dürft es nicht so weit kommen lassen, dass alles auf einer Person abgeladen wird.“



Ausgezeichnet: Mehr als 20 Ehrenamtliche aus verschiedenen Fußballvereinen wurden jetzt im Sulinger Restaurant Dahlskamp gewürdigt. Zum Kreissieger kürten Kreisverbands-Chef Andreas Henze (vorn, 2. von links) und Torsten Blietschau (vorn, 4. v. l.) als Vertreter der sponsernden Volksbanken Heinz Nentwig (3. v. r.) und Marlou Meier (neben ihm). Auch Heinz Dumke (l.) und Gerhard Dieckhoff (vorn rechts) vom Fußball-Kreisvorstand gratulierten.

Bericht und Bild von Cord Krüger (Kreiszeitung)

Weitere Ehrungen →



WEITERE EHRUNGEN

Silberne Ehrennadel des Fußballkreises Diepholz:

- Jens Gottwald (TSV Schwaförden), seit 2012 Betreuer und Trainer.
- Michael Harpenau (TSV Bramstedt), seit 2016 Jugendtrainer und Herren-Torwarttrainer.
- Marco Husmann (TSV Cornau), seit 2014 Vorsitzender, davor Kassenwart, früher Spieler und mehrfach Interimstrainer der ersten Herrenmannschaft, Initiator einer zweiten Herrenmannschaft, Motor der Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses, Homepage-Gestalter.
- Sven Kindermann (TSV Weyhe-Lahausen), seit zwölf Jahren Trainer in verschiedenen Altersklassen, seit drei Jahren Jugendleiter
- Jens Knabe (SC Twistringern), langjähriger Betreuer diverser Jugendmannschaften, seit 2014 Geschäftsführer der Fußballabteilung, Organisator des „Fußballabenteuers“ für Sechsbis Zwölfjährige, Mitorganisator des Hallenmasters.
- Ulf Kohróde (SC AS Hachetal), seit 17 Jahren Mitglied des geschäftsführenden Vorstands, seit 2013 Schatzmeister, Jugendtrainer und Herren-Betreuer.
- Kai Ortmann (FC Sulingen), seit sieben Jahren Jugendtrainer, seit 2018 Vorstandsmitglied.
- Stephan Trost (SC Twistringern), langjähriger Trainer und Betreuer der Alten Herren, seit 2014 Vereinswirt.
- Marvin Bade (TSV Lahausen), seit vier Jahren Jugendtrainer, aktuell der U 12 II und U 13, Helfer bei Turnieren und Camps.
- Jost-Eike Behrens, Jan Dahremóller, Fynn Dismer (alle TSV Weyhe-Lahausen), allesamt seit vier Jahren Jugendtrainer, zurzeit der U 9 I und II, Helfer bei Turnieren und Fußball-Feriencamps, Schiri-Unterstützung
- Maximilian Pohl (FC Sulingen), seit vier Jahren Jugendtrainer und aktiver Schiedsrichter.

DFB-Uhr:

- Heinfried Hoops (TSV Ristedt), seit 2010 Mitorganisator des „Württemberg-Cups“, seit 2013 Jugendtrainer, Projektleiter für verschiedene Bau- und Renovierungsarbeiten, Ü40-Trainer, aktiv beim Gewinnen neuer Werbepartner
- Holger König (TuS Sulingen), seit 15 Jahren Jugendtrainer, Hauptorganisator des internationalen U12-Cups
- Dierk Labbus (TV Neuenkirchen), fünf Jahre Trainer der 3. Herren, drei Jahre Co-Trainer der 2. Herren, seit 2017 Betreuer der 1. Herren, seit 2011 Beisitzer der Spartenleitung
- Andreas Weger (TuS Sudweyhe), insgesamt 17 Jahre Jugendtrainer, zwei Jahre Jugendkoordinator, Organisator von Sportwochen, Trainingslagern und Hallenturnier-Wochenenden
- Edgar Rademacher (FC Gessel-Leerßen), langjähriger Fußball-Spartenleiter

Sonderehrung mit Urkunde:

- Marcus Peters (TSV Bramstedt), seit 1990 als Jugendtrainer aktiv, zwischenzeitlich Jugendleiter und Jugendspielleiter, Anbieter von Schnuppertrainings für Kindergärten und Schulen, Abnahme des DFB-Fußballabzeichens, „Kümmerer“ um Ausrüstung durch das Suchen von Sponsoren, seit 2006 Mitglied des Ausschusses für Qualifizierung im Fußballkreis (inzwischen dessen Vorsitzender), neun Jahre Stützpunkttrainer, seit 2018 NFV-Talentförder-Koordinator für den Bereich Nordost.